

$$E=mc^2$$

Experiment des Monats *Mai* 2014

Blaue Blüten

Das brauchst du:

- * weiße Blume (Tulpen oder Nelken)
- * Glas
- * Tinte
- * Leitungswasser



So wird's gemacht:

- * Nimm die Blume, lasse den Stängel von einem Erwachsenen schräg anschneiden und lege sie zur Seite.
- * Gib dann in das Glas die Tinte und fülle es mit Wasser auf. Anschließend stellst du die schräg angeschnittene Blume in das Glas.
- * Jetzt kannst Du schon nach einiger Zeit feststellen, dass sich die weiße Blüte verfärbt.



- * Übrigens: Wenn die Blume zweifarbig werden soll, lass den Stängel der Blume längs von unten bis ungefähr zur Hälfte durchschneiden. Stell eine Stängelhälfte in ein Glas mit der einen Farbe und die andere Stängelhälfte in ein Glas mit einer anderen Farbe. Die Blüten nehmen dann beide Farben an.

$e=mc^2$

Experiment des Monats *Mai* 2014

Was ist passiert:

Pflanzen transportieren Wasser aus dem Boden über die Wurzel (bei Schnittblumen von der Schnittkante des Stängels aus) in die Blüte. Dort verdunstet anschließend das Wasser aus klitzekleinen Öffnungen. Diese kleinen „Schweißöffnungen“ der Blume nennt man Stomata und den Vorgang die Transpiration. Übrigens ist das so ähnlich wie bei uns Menschen wenn wir schwitzen. Die Tinte enthält winzige Farbkörnchen, die sich im Wasser nicht auflösen und Pigmente heißen. Da Farbpigmente nicht verdunsten, also nicht transpirieren können, bleiben sie an den Schweißöffnungen zurück und färben die Blume ein.

